

Ist zu früh

Accra. Wegen der Einreiseverweigerung für Ghanas Fußballnationalspieler Thomas Partey durch Kanada hat das ghanaische Außenministerium eine offizielle Protestnote gesandt. Das teilte die ghanaische Behörde am Sonnabend mit. In dem Schreiben an das kanadische Außenministerium wird zudem gefordert, die »unglückliche Entscheidung« zu »überprüfen«. Partey war die Einreise zum ersten Spiel Ghanas bei der Fußballweltmeisterschaft am kommenden Donnerstag in Toronto gegen Panama verweigert worden. Der 33 Jahre alte Mittelfeldspieler des FC Villarreal steht seit April in London wegen Vergewaltigungsvorwürfen vor Gericht, ist aber nicht verurteilt. Partey plädierte auf nicht schuldig. »Die Regierung von Ghana bekräftigt das fundamentale Rechtsprinzip der Unschuldsvermutung als Eckpfeiler von Gerechtigkeit und ordnungsgemäßen Verfahren in demokratischen Gesellschaften«, heißt es in der Protestnote. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/524276.fu%C3%9Fballrealit%C3%A4t-ist-zu-fr%C3%BCh.html>